

MANUAL ZUR TELETHERAPIE MIT ZOOM

FÜR WINDOWS-PC UND -NOTEBOOK

Es gibt unterschiedliche für die Teletherapie geeignete Kommunikationstools: Skype, Microsoft Teams, Wire etc. Wir möchten hier die Verwendung des Kommunikationstools ZOOM mit den digitalen Therapiematerialien unseres Verlagsprogramms, d.h. unseren eBüchern und unserer nat-cloud, beschreiben. ZOOM ist u.E. dafür besonders geeignet.

Das vorliegende Manual beschreibt nur einen Ausschnitt dessen, was das Kommunikationstool ZOOM kann. Es fokussiert nur die Funktionen von ZOOM, die für eine Teletherapie mit unseren eBüchern und der nat-cloud nützlich sind.

1. Technische Voraussetzungen

Voraussetzung für die Verwendung von ZOOM in der Teletherapie ist ein Tablet, Notebook oder PC mit Kamera und Mikrofon und ein Internetzugang auf Ihrer Seite und auf Seiten Ihrer Patientin.

2. Installation von ZOOM

Gehen Sie auf die Website www.zoom.us und klicken Sie auf „Kostenlose Registrierung“. Registrieren Sie sich und installieren Sie die kostenlose Version von ZOOM auf Ihrem Rechner. Die kostenlose Version reicht völlig aus für eine Teletherapie mit zwei Personen (Sie und Ihre Patientin).

3. Meeting-URL

Durch die Anmeldung erhalten Sie eine „Meeting-URL“, d.h. eine Internet-Adresse für Ihre Teletherapie.

4. Starten von ZOOM

Nach der Installation von ZOOM klicken Sie auf das ZOOM-Icon und öffnen das Programm mit Ihren LogIn-Daten (eMail-Adresse und Passwort).

5. Neues Meeting starten

Starten Sie ein neues Meeting, indem Sie auf „Neues Meeting“ klicken. Es öffnet sich ein Fenster, in dem Sie sich selbst sehen und hören, wenn Sie mit Hilfe der Schalter links unten Audio und Video eingeschaltet haben.

6. Patientin zur Teletherapie einladen

Laden Sie jetzt Ihre Patientin per Mail zur Teletherapie ein. Dazu klicken Sie auf den Schalter „einladen“ im Fenster unten. Ihre Patientin erhält eine Mail mit einem Link. Sobald Ihre Patientin den Link öffnet, teilt Sie ein Meeting mit Ihnen und Sie und Ihre Patientin sehen einander und können miteinander sprechen. Beim ersten Mal wird auf Seiten Ihrer Patientin vorher automatisch ZOOM installiert.

7. Arbeitsblätter teilen

Gehen Sie mit der Maus an den unteren Rand des Fensters und klicken Sie auf „Bildschirm freigeben“. Es öffnet sich ein Fenster, in dem Sie u.a. den Desktop Ihres Computers für die

Freigabe auswählen können.

Nachdem Sie Ihren Desktop freigegeben haben, wählen Sie entweder die Arbeitsblätter eines eBooks auf Ihrem Rechner aus oder loggen sich mit Ihrem Browser in die nat-cloud ein und öffnen dort die Arbeitsblätter eines Therapiebandes. Nach der Auswahl ist das jeweilige Therapiematerial sowohl auf Ihrem Bildschirm als auch auf dem Ihrer Patientin sichtbar.

Wenn Sie auf Ihrem Bildschirm durch das Therapiematerial hindurchblättern und einzelne Arbeitsblätter auswählen, erscheint das genauso auf dem Bildschirm Ihrer Patientin.

Sie können die Freigabe von therapeutischen Inhalten jederzeit unterbrechen und mit neuen Inhalten wieder aufnehmen. Zum Beispiel kann es sinnvoll sein, Ihre Patientin zunächst nur einen Ausschnitt aus einem Arbeitsblatt bearbeiten zu lassen, und dann zu einem anderen Ausschnitt zu wechseln.

8. **Geteiltes Arbeitsblatt bearbeiten**

Wenn Ihre Patientin mit der Maus an den oberen Bildschirmrand geht und „Optionen anzeigen>Kommentar“ anklickt, öffnet sich ein Menü, das es Ihr ermöglicht, das geteilte Arbeitsblatt für Sie sichtbar zu bearbeiten:

- **Text:** Text einfügen
- **Zeichnen:** z.B. unterstreichen
- **Stempeln:** z.B. ankreuzen
- **Pfeil:** mit einem Pfeil markieren
- **Radiergummi:** bestimmte Bearbeitungen des Arbeitsblatts entfernen
- **Farbe:** Farbe, Linienbreite, Schriftgröße festlegen
- **Löschen:** alle/meine Änderungen löschen
- **Speichern:** Screenshot erstellen und speichern

Was immer Ihre Patientin auf ihrem Bildschirm tut, sehen Sie auf Ihrem Bildschirm. Das Gleiche funktioniert natürlich auch umgekehrt: Wenn Sie etwas in das Arbeitsblatt schreiben oder etwas darin markieren, wird Ihre Patientin diese Änderungen sehen. Gleichzeitig können Sie wie in der face-to-face Therapie mündliche Inputs geben.

Sobald Ihre Patientin mit der Bearbeitung eines Teils eines Arbeitsblatts beginnt, kann dieser Ausschnitt temporär nicht mehr verändert werden. Sie können jedoch mit dem Menü am oberen Bildschirmrand die aktuelle Freigabe jederzeit stoppen und nach erneuter Freigabe einen anderen Ausschnitt wählen oder zu einem anderen Arbeitsblatt wechseln.

9. **Geteiltes Arbeitsblatt drucken**

Ein Arbeitsblatt kann nicht nur auf dem Bildschirm (Screen Sharing), sondern auch als Datei mit Ihrer Patientin geteilt werden (File Sharing). Klicken Sie dazu am unteren Bildschirmrand auf „Chat-Datei-Ihr Computer“ und wählen Sie eine Datei auf Ihrem Computer für das File Sharing aus. Die Ausgewählte Datei wird dann am rechten Rand des Bildschirms Ihrer Patientin erscheinen und kann von ihr geöffnet, heruntergeladen und gedruckt werden.

In der nat-cloud können einzelne Arbeitsblätter via Cloud-Druckfunktion extrahiert, downgeloaded und geteilt werden. Bei unseren eBooks können sie Ihrer Patientin wegen des Kennwortschutzes nur die komplette Arbeitsblattdatei inklusive Kennwort zukommen

lassen, was aber im Rahmen Ihrer Teletherapie mit unseren Copyright-Beschränkungen kompatibel wäre.

Durch das Teilen druckbarer Arbeitsblätter können Aufgaben in der Teletherapie eingesetzt werden, die über mehrere Arbeitsblätter verteilt sind, wie z.B. ein Text und ein Arbeitsblatt mit Entscheidungsfragen zum Text. Der Text kann dann der Patientin in ausgedruckter Form vorliegen, während sie das dazu gehörige Arbeitsblatt mit den Entscheidungsfragen unter Ihrer Supervision am Bildschirm bearbeitet. Gedruckte Arbeitsblätter können von Ihrer Patientin auch im Anschluss an die Teletherapie als „Hausaufgabe“ offline bearbeitet werden.

10. Whiteboard

ZOOM beinhaltet auch ein Whiteboard, auf das Sie und Ihre Patientin für beide sichtbar schreiben und zeichnen können. Das Whiteboard eignet sich z.B. für komplexe Aufgaben auf der Textebene, weil sich Texte aus der Zwischenablage in das Whiteboard einfügen und dann bearbeiten lassen.

11. Aufzeichnen

Schaltet man im Menü am unteren Bildschirmrand „aufzeichnen“ ein, wird die Teletherapie aufgezeichnet und als Film im MP4-Format abgespeichert.